

# Gemeinde St. Roman

[www.st-roman.at](http://www.st-roman.at)

## GEMEINDEZEITUNG

Folge 2 - Oktober 2020



Fotos: Thomas Holzapfel, Alois Braid

*Der Kirtag am  
25. Oktober 2020  
findet statt!*

Zugestellt durch Post.at  
Amtliche Mitteilung

### *Aus dem Inhalt:*

- Seite 2:  
**Bürgermeister**
- Seite 3 und 5:  
**Aus dem Gemeinderat**
- Seite 6:  
**Neue Straßenbezeichnungen  
Lotsendienst-Begräbnis**
- Seite 7:  
**Wasseranschlüsse  
Glasfaserausbau  
Bauland in St. Roman**
- Seite 8:  
**Bautätigkeiten  
Anbau Kindergarten**
- Seite 9, 10, 11 und 12:  
**Aus der Gemeindechronik**
- Seite 12:  
**ÖBB Ticket  
Studentenförderung**
- Seite 13:  
**Info-Jagdausschussobmann  
Jagdgesellschaft St. Roman**
- Seite 14 und 15:  
**Aus dem Kindergarten**
- Seite 15 und 16:  
**Aus der VS St. Roman**
- Seite 16:  
**Aus der MS Münzkirchen**
- Seite 17:  
**Verkauf Kipper  
BAV Schärding**
- Seite 18 bis 23:  
**Aus den Feuerwehren**
- Seite 24:  
**TMK St. Roman/Esternberg  
JRK Münzkirchen/  
St. Roman**
- Seite 25 bis 28:  
**Sport**
- Seite 28:  
**Aus der Landwirtschaft**
- Seite 29:  
**Gesunde Gemeinde**
- Seite 30:  
**Freie Wohnungen**
- Seite 30 und 31:  
**Dies & Das**
- Seite 32:  
**Ordination Dr. Fickl  
Urlaub Ärzte  
Sprechtag Notarin  
Abfallplaner**

## **Bürgermeister**

### ***Geschätzte Gemeindebevölkerung!***

In diesen Tagen sind gute Nachrichten oft spärlich. Darum freut es mich, dass ich trotzdem über einige Dinge berichten darf, die positiv erledigt wurden.

Der heurige Sommer war von intensiver Bautätigkeit geprägt. Die Infrastruktur beim neuen Siedlungsgebiet „Sonnenweide“ wurde fertiggestellt und es freut mich, dass großes Interesse für diese Parzellen besteht.

Viel investiert wurde auch in die Güterwege und Gemeindestraßen, beispielsweise in Bollersberg, Wienetsdorf und aktuell in Altdorf beim Güterweg Steinerzaun. Dank der Unterstützung der Straßenmeisterei Engelhartzell konnte auch der Gehsteig gegenüber dem FF-Haus St.Roman verlängert werden. Abgeschlossen wurde auch der Agrarwegebau in Kogl und es konnten zahlreiche landwirtschaftliche Wege saniert werden. Es freut mich, dass unser Antrag auf Zuwendungen für den Straßenbau für die Jahre 2020 bis 2022 vom zuständigen LR Steinkellner positiv beurteilt wurde und für diesen Zeitraum € 80.000,- an Fördermittel zugesagt wurden. Zusätzlich werden auch Mittel für die Errichtung eines Gehsteiges Richtung Jetzingerdorf in Aussicht gestellt.

Auch bei weiteren Bauvorhaben ist viel in Vorbereitung. Der Gemeinderat hat bereits das Architekturbüro mit der Ausschreibung für die Sanierung der Volksschule beauftragt. Die Arbeiten sollen in zwei Etappen durchgeführt werden, damit der Schulbetrieb möglichst wenig gestört wird. In den Sommerferien 2021 soll die Außensanierung inkl. Dachstuhl erfolgen, ein Jahr später der Innenbereich. Vom Land OÖ sind Fördermittel in Höhe von 72 % der Bausumme von ca. 1,2 Millionen Euro zugesagt. Für die Finanzierung des Gemeindeanteils wird auf Grund der Einnahmehausfälle bedingt durch die Corona-Pandemie ein Teil durch ein Darlehen zu bedecken sein.

Im Gemeinderat wurde auch der Entwurf für die Kindergartenerweiterung präsentiert. Da bereits für das kommende Kindergartenjahr die Notwendigkeit für eine dritte Gruppe feststeht, wird mit Hochdruck an diesem Projekt gearbeitet. Von der zuständigen Abteilung des Landes OÖ wurde dieser Plan bereits begutachtet und festgestellt, dass er

den Anforderungen und Richtlinien entspricht. Vom Gemeinderat sind noch die notwendigen Beschlüsse betreffend der Finanzierung zu fällen, ein Kostenrahmen, der noch nicht ganz unserer Vorstellung entspricht, wurde uns ebenfalls schon übermittelt. Bei diesem Projekt war es uns wichtig, dass vor allem mit dem Baustoff Holz gearbeitet wird, da dieser Rohstoff für unsere Region typisch ist.

Eine großartige Neuigkeit gibt es auch für die Feuerwehr: nach den Beschlüssen betreffend der Finanzierung konnte das neue Rüstschfahrzeug für die FF St.Roman bestellt werden und wird im Herbst 2021 ausgeliefert.

Durch die Corona-Pandemie hat sich auch das Arbeitsleben bei vielen Menschen verändert. War der Begriff Home-Office noch vor einem Jahr nur wenigen bekannt, wird es immer mehr zur Selbstverständlichkeit. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist ein leistungsfähiges Internet. Gemeinsam mit mehreren Nachbargemeinden entsteht im Sauwald ein Ausbaugebiet, bei dem alle Haushalte die Möglichkeit für einen Glasfaseranschluss bekommen. Man muss davon ausgehen, dass dieser Ausbau noch zwei bis drei Jahre dauern wird.

Trotz mancher Einschränkungen hat es auch heuer wieder ein Ferienprogramm gegeben. Ich möchte allen danken, die dazu einen Beitrag geleistet haben.

Gut angenommen wurde auch die Wirtetour der Musikkapelle. Damit war zumindest ein bisschen kulturelles Leben im Ort möglich.

Abschließend möchte ich noch der Feuerwehr danken, dass zukünftig bei Begräbnissen ein Lotsendienst möglich ist. Gerade auf dem letzten Weg muss es möglich sein, dass der Verkehr für ein paar Minuten ruht und ein würdevoller Begräbniszug möglich ist.

Wir wissen noch nicht, was bezüglich der Corona-Pandemie noch auf uns zukommen wird. Unser aller Beitrag muss sein, dass wir weiterhin vorsichtig bleiben und uns an die wichtigsten Regeln halten.

Ich wünsche Euch und Euren Familien alles Gute und vor allem, dass alle gesund bleiben!

***Bgm. Siegfried Berlinger***

## Aus dem Gemeinderat

### Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 05. Juni 2020:

#### **Siedlungsstraße Wienetsdorf:**

Im Voranschlag 2020 wurden Finanzmittel für die Asphaltierung der Siedlungsstraße Wienetsdorf vorgesehen. Der Gemeinderat beschloss die Durchführung der Arbeiten und die Auftragsvergabe an die Fa. Swietelsky gemäß der Ausschreibung des WEV Innviertel.

**Beschluss: einstimmig**

#### **Straßenbauprogramm:**

Für die Jahre 2020 bis 2022 sind zahlreiche Bauvorhaben im Gemeindestraßenbereich neben den Güterwegsanierungen notwendig. Der Gemeinderat beschloss ein Straßenbauprogramm, welches dem Land OÖ mit dem Ersuchen um Bereitstellung von Fördermitteln vorgelegt werden soll.

**Beschluss: einstimmig**

#### **Straßenbezeichnung:**

Auf Vorschlag der Anrainer beschloss der Gemeinderat die Bezeichnung Sonnenweide im Bereich des Ortsteils beim Kindergarten einzuführen. (Bericht Seite 6)

**Beschluss: einstimmig**

#### **Elektroladestation:**

Da das Thema Elektromobilität zunehmend an Bedeutung gewinnt, soll eine öffentlich zugängliche Ladestation errichtet werden. Der Gemeinderat beschloss die Übertragung der Planung und Auftragsvergabe an den Gemeindevorstand.

**Beschluss: einstimmig**

#### **Ankauf Rüstlöschfahrzeug:**

Bei der Feuerwehr St. Roman steht die Ersatzbeschaffung eines Rüstlöschfahrzeuges im Jahr 2021 an. Die Feuerwehr legte ein Angebot der Fa. Rosenbauer in Höhe von € 472.558,- vor, der Gemeinderat beschloss beim Land OÖ einen Finanzierungsplan zu beantragen.

**Beschluss: einstimmig**

### **Architektenleistung Kindergarten und Volksschule:**

Für das Jahr 2021 ist die Sanierung der Volksschule geplant und eine Erweiterung des Kindergartens notwendig.

Da für die Volksschule durch das Architekturbüro Bauböck bereits viele Vorleistungen für die Planung erbracht wurden, beschloss der Gemeinderat die Vergabe der Architekturleistung an das Büro Bauböck, Ried/Innkreis.

Für die Erweiterung des Kindergartens soll bei der nächsten Sitzung ein Planungsbüro beauftragt werden, dass vor allem auch Referenzen in Holzbauweise aufweisen kann.

**Beschluss: einstimmig**

#### **Weitere Themen:**

Dem Gemeinderat wurde der Prüfbericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht, ebenso das Ergebnis der Bedarfsprüfung für die Erweiterung des Kindergartens.

Weiters erfolgte die Auftragsvergabe für die Überprüfung der Baumaßnahmen beim Siedlungsgebiet Sonnenweide an die Fa. RTI als Billigstbieter. Beschlossen wurde auch eine Löschungserklärung einer nicht mehr notwendigen Dienstbarkeit.

Vertagt wurde die Entscheidung über den Winterdienstvertrag und eine Entscheidung zum Tagesordnungspunkt Errichtung einer Kapelle im Hödl-Tal.

**Beschlüsse: einstimmig**

### Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 17. Juli 2020:

#### **Einbau Liftanlage Gemeindeamt:**

Vom Land OÖ wurde eine positive Bedarfsprüfung für den Einbau eines Liftes beim Gemeindeamt übermittelt. Es werden vier Firmen zur Legung eines Angebotes eingeladen und in weiterer Folge beim Land OÖ ein Antrag auf Erstellung eines Finanzierungsplans gestellt.

**Beschluss: einstimmig**

#### **Winterdienstvertrag :**

Mit dem Maschinenring Sauwald-Pramtal wurde ein neuer Winterdienstvertrag abgeschlossen. Es werden auch zukünftig die bewährten Partner für uns tätig sein.

**Beschluss: einstimmig**

**Ankauf Rüstlöschfahrzeug:**

Vom Land OÖ. wurde der Gemeinde ein Finanzierungsplan für die Ersatzbeschaffung des RLF St. Roman übermittelt.

	2021	2022	Gesamt
Gemeinde	97.000,--		97.000,--
Feuerwehr	4.080,--		4.080,--
LFK	144.400,--		144.400,--
BZ		115.520,--	115.520,--
Gesamt	247.480,--	115.520,--	361.000,--

Mit diesem Finanzierungsplan wird nur das Basismodell gefördert, dass den Anforderungen unserer Feuerwehr nicht gerecht wird und auch nicht mehr dem technischen Stand entspricht. Der Gemeinderat hat daher in Absprache mit der Feuerwehr St. Roman entschieden, zusätzliche Ausstattung anzukaufen. Für die Finanzierung wurde folgender Schlüssel beschlossen:

Anschaffungskosten	€ 472.558
Normkosten	€ 361.000
<b>Mehrkosten</b>	<b>€ 111.558</b>
FF Eigenmittel 10 % vom Gesamtpreis	€ 47.256
FF Eigenmittel Normkosten	€ - 4.080
LFK-Zuschuss (geschätzt)	€ 10.000
<b>Gemeindemittel zusätzlich</b>	<b>€ 58.382</b>

Das Fahrzeug soll im Herbst 2021 ausgeliefert werden.

**Beschluss: einstimmig**

**Grundstücksverkäufe Sonnenweide:**

Der Gemeinderat genehmigte den Verkauf von 3 Bauparzellen im neuen Siedlungsgebiet Sonnenweide.

**Beschluss: einstimmig**

**Nachwahl Ausschüsse:**

Auf Grund eines Mandatsverzichtes wurden von der FPÖ in einer Fraktionswahl verschiedene Ausschüsse nachbesetzt.

**Wahlergebnis: einstimmig**

**Erweiterung Kindergarten:**

Für die Erweiterung des Kindergartens wurde in Zusammenarbeit mit der ARGE Holz ein Architekturbüro gesucht das Erfahrungen im Holzbau aufweist. Es konnte Architekt DI Josef Schütz aus Haslach gewonnen werden, der einen Projektentwurf für diese Erweiterung erstellen soll.

**Beschluss: einstimmig**

**Kapellenerrichtung „Hödl-Tal“:**

Dem Gemeinderat wurde ein Projekt zur Errichtung einer Kapelle am östlichen Ortsrand von Altendorf („Hödl-Tal“) mit dem Ersuchen um Zuerkennung eines öffentlichen Interesses für diesen Standort vorgelegt.

Um eventuellen Missverständnissen vorzubeugen: Der Gemeinderat hatte nicht zu entscheiden, ob auf dieser Fläche eine Kapelle errichtet werden darf oder nicht - dies ist Angelegenheit der Baubehörde.

Es ging bei diesem Antrag lediglich um die Beurteilung des öffentlichen Interesses, da es sich bei der vorgesehenen Fläche um ein Waldgrundstück handelt und das Forstgesetz eine Rodungsmöglichkeit bei einem öffentlichen Interesse vorsieht.

**Beschluss: Keine Mehrheit (9 JA, 9 NEIN, 1 Enthaltung wegen Befangenheit)**

**Änderung Flächenwidmungsplan:**

Vom Gemeinderat wurde die Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 1737/1 KG Altendorf, im Bereich des Siedlungsgebietes Sonnenweide, von ca. 1.600 m<sup>2</sup> in Wohngebiet beschlossen.

**Beschluss: einstimmig**

**Weitere Beschlüsse:**

Entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 5. Juni 2020 wurde der Vertrag mit dem Architekturbüro Bauböck betreffend der Architektenleistungen für die Volksschule vorgelegt und vom Gemeinderat genehmigt.

Für die Errichtung der Wanderwege wurde ein Mustergestattungsvertrag vorgelegt und der Abschluss von solchen Vereinbarungen mit den betroffenen Grundeigentümern an den Bürgermeister übertragen.

**Beschlüsse: einstimmig**

## Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 25. September 2020:

### Projektvorstellung Kindergarten:

Architekt DI Josef Schütz aus Haslach hat dem Gemeinderat seinen Entwurf für die Erweiterung des Kindergartens präsentiert. Der Plan wurde vom Gemeinderat einhellig begrüßt und beschlossen, die weitere Planung nach positiver Beurteilung durch das Land OÖ durchzuführen.

**Beschluss:** einstimmig

### Sanierung Volksschule

Da im Sommer 2021 die Sanierung der Volksschule St. Roman durchgeführt werden soll, hat der Gemeinderat eine Ausschreibung durch das Architekturbüro Bauböck und eine Liste der Firmen, von welchen ein Angebot eingeholt werden soll, beschlossen.

**Beschluss:** einstimmig

### Prüfberichte:

Dem Gemeinderat wurden die Prüfberichte des Prüfungsausschusses sowie der Prüfbericht der BH Schärding über den Voranschlag 2020 zur Kenntnis gebracht.

Ergänzend dazu wurde der Gemeinderat informiert, dass auf Grund der geänderten finanziellen Rahmenbedingungen ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen ist.

### Änderung Flächenwidmungsplan:

Vom Gemeinderat wurde die Umwidmung des Teilgrundstückes 641 und des Grundstückes 1374/5, KG Ried, von Grünland in eingeschränktes gemischtes Baugebiet beschlossen.

Weiters wurde die Umwidmung des Teilgrundstückes 374/5, KG Ried, von Wohngebiet in gemischtes Baugebiet und die Umwidmung des Grundstückes 1588/1, KG Altendorf von Grünland in Wohngebiet beschlossen.

**Beschlüsse:** einstimmig

### Grundstücksverkauf Sonnenweide:

Der Gemeinderat genehmigte den Verkauf von einer Bauparzelle im neuen Siedlungsgebiet Sonnenweide.

**Beschluss:** einstimmig

### Darlehensaufnahme:

Für die Errichtung der Infrastruktur beim Siedlungsgebiet Sonnenweide soll ein Darlehen in Höhe von € 76.000,- ausgeschrieben werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, vier Banken zur Anbotslegung einzuladen.

**Beschluss:** einstimmig

### Sanierung GW Steinerzaun:

Im Bereich des Ortsgebietes Altendorf soll der Güterweg Steinerzaun saniert und ein Gehweg errichtet werden. Vom WEV Innviertel wurde eine Kostenschätzung in Höhe von ca. € 35.000,- vorgelegt, die Arbeiten sollen heuer noch durchgeführt werden.

**Beschluss:** einstimmig

### Lotsendienst-Begräbnisse:

Vom Gemeinderat wurde in Absprache mit den Feuerwehren die Möglichkeit zur Durchführung eines Lotsendienstes bei Begräbnissen geschaffen. Nähere Infos Seite 6.

**Beschluss:** einstimmig

### Regenwasserkanal:

Im östlichen Bereich der Ortschaft Altendorf ist ein Regenwasserkanal zu sanieren. Mit dem betroffenen Grundstückseigentümer wurde ein Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen.

**Beschluss:** einstimmig

### Weitere Tagesordnungspunkte:

Dem Gemeinderat wurde ein Planentwurf und eine Kostenschätzung der Straßenmeisterei Münzkirchen betreffend der Errichtung eines Fahrbahnteilers an der B 136 im Bereich des „Alten Sportplatzes“ präsentiert. Für die Umsetzung ist der Ankauf von Grundflächen notwendig. Zur Zeit ist noch unklar, ob diese Flächen verfügbar sind.

Außerdem wurde eine Verlegung der Straße beim Kindergarten angeregt, damit für die Erweiterung des Kindergartens eine zusätzliche Spielplatzfläche entstehen kann.

## Neue Straßenbezeichnungen



Im Rahmen eines gemütlichen Straßenfestes bzw. Dorfabends wurden die neuen Hausnummertafeln an die Hauseigentümer übergeben.

Der Ortsteil beim Kindergarten heißt seit 01. September Sonnenweide.

Auf Wunsch der Bewohner wurde auch die Ortschaft Lehen als eigene Dorfbezeichnung mit 01. September eingeführt.

Prinzipiell wird auch darüber nachgedacht das Straßennetz in der Ortschaft Altendorf neu zu ordnen und eigene Straßenbezeichnungen einzuführen.

Eventuell könnte es auch in manchen Ortschaften sinnvoll sein, eine neue Gliederung anzudenken. Auf alle Fälle wird es zu diesem Thema einen Bürgerbeteiligungsprozess geben, da die Meinung der Bewohner vor Ort sehr wichtig für das gute Gelingen eines solchen Projektes ist.

## Lotsendienst - Begräbnis

Um bei Begräbnissen einen würdevollen letzten Weg zu ermöglichen, wurde in Absprache mit den Feuerwehren eine Lösung gefunden, dass für den Begräbniszug der Verkehr durch Lotsen angehalten werden kann.

Die Angehörigen werden vom beauftragten Bestattungsunternehmen gefragt, ob sie einen Lotsendienst wünschen. Dieser setzt sich dann mit der Feuerwehr in Verbindung. Als Aufwandsentschädigung wurde ein Tarif von € 40,- vereinbart, für Feuerwehrmitglieder ist dieser Dienst kostenlos. Die Abrechnung erfolgt gemeinsam mit der Leichenhausbegräbnisgebühr über die Gemeinde.

Damit kann ein oftmals geäußerter Wunsch umgesetzt werden.

## Wasseranschlüsse

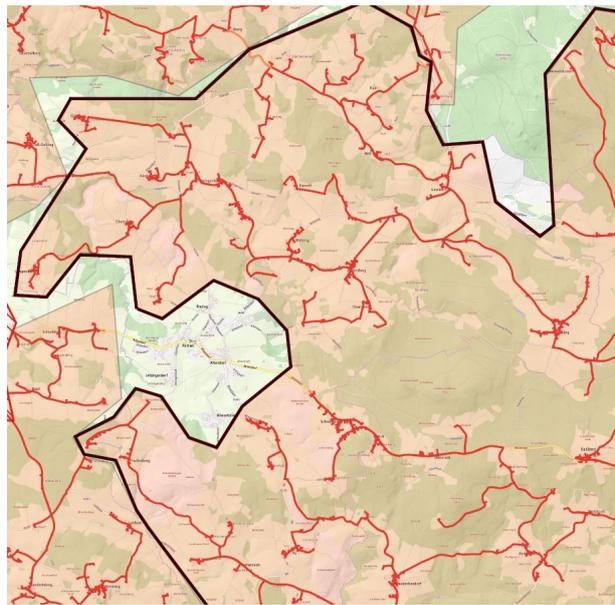
Im Versorgungsbereich des Wasserverbandes Sauwald ist es heuer im Gemeindegebiet von Münzkirchen zu Verunreinigungen durch Bakterien gekommen, das Ortsnetz von St.Roman war **nicht** betroffen. Die Ursache war eine Direktverbindung zwischen einem privaten Brunnen und der Ortswasserleitung.

**Es wird darauf hingewiesen, dass eine solche Direktverbindung strengstens verboten und sofort zu unterbinden ist!**

**Im Falle einer Verunreinigung sind sämtliche Kosten für eine Desinfizierung bzw. Reinigung der Anlage vom Verursacher zu tragen ist.**

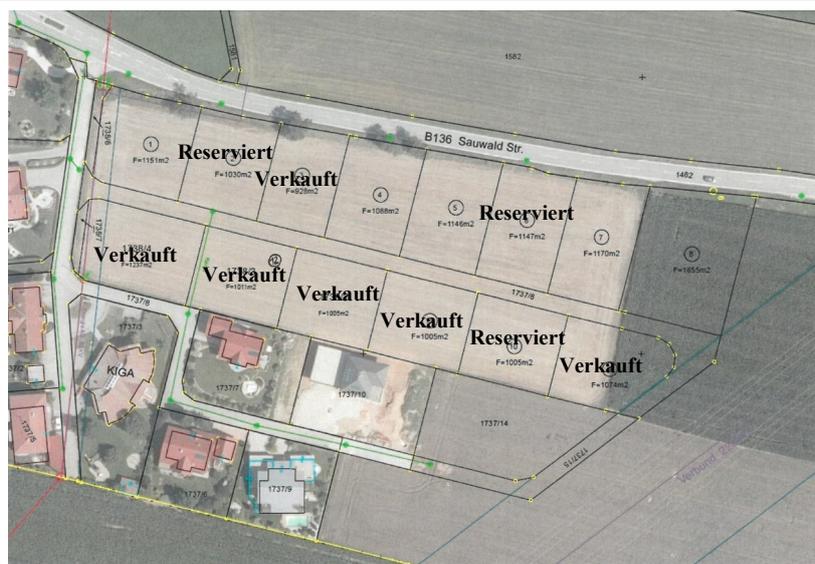
## Glasfaserausbau

Da immer wieder nachgefragt wird, wie es um den Glasfaserausbau in St.Roman steht, möchten wir hiermit den aktuellen Stand mitteilen. Von der Fibre-Service OÖ (das ist ein Tochterunternehmen des Landes, das hauptsächlich in ländlichen Gebieten den Breitbandausbau durchführt) wurde ein gemeindeübergreifendes Projekt beim zuständigen Ministerium eingereicht. Eigentlich hätte eine Förderentscheidung bereits im Sommer fallen sollen, bedingt durch die Corona-Pandemie wurde diese jedoch auf Jahresende verschoben. Das geplante Projekt sieht den flächendeckenden Ausbau der ganzen Gemeinde vor und es sollen alle Haushalte die Möglichkeit eines Breitbandanschlusses erhalten. Mit Annahme des Fördervertrages muss der Ausbau auch binnen drei Jahren durchgeführt werden. Damit stehen die Chancen gut, dass bis 2024 alle Haushalte in St.Roman an das Glasfasernetz angeschlossen werden können.



## Bauland in St. Roman

Große Nachfrage herrscht beim Baulandprojekt Sonnenweide. Im nebenstehenden Foto sind jene Grundstücke angeführt, welche bereits verkauft bzw. reserviert sind. Bei Reservierungen wurde vereinbart, dass sich die Kaufinteressenten entscheiden müssen ob sie das Grundstück erwerben wollen, falls eine weitere Anfrage für dieses Grundstück einlangt. Falls sich jemand für ein reserviertes Grundstück interessiert, ist es durchaus möglich dieses zu erwerben. Allerdings hat der Erstinteressent das Vorrecht diese Parzelle zu kaufen.



## ***Bautätigkeiten***

Im heurigen Sommer wurden zahlreiche Bautätigkeiten im Straßenbereich durchgeführt. So wurde der Güterweg Harmannseder generalsaniert. Dabei wurde die Straße durchgefräst, durch Aufbringen von ca. 20 cm Schotter der Unterbau verbessert und eine neue Asphaltdecke aufgetragen.



**GW Harmannseder**



**GW Harmannseder**



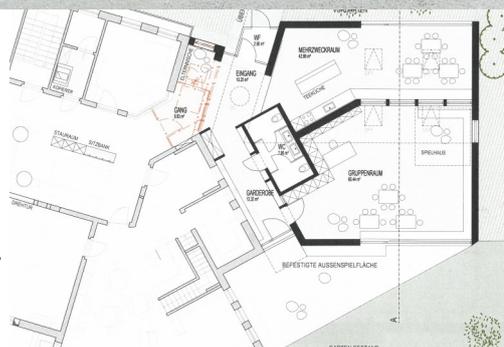
**Sonnenweide**

Im Siedlungsgebiet Wienetsdorf wurde die Siedlungsstraße asphaltiert. Ebenso wurde die Infrastruktur (Kanal, Wasser, Glasfaser, Straßenbeleuchtung, Straße) bei der Sonnenweide errichtet und der Gehsteig in Altendorf verlängert.

## ***Anbau Kindergarten***



Vom Architekturbüro Arkade zt gmbh aus Haslach wurde durch Herrn DI Schütz ein Entwurf für die Kindergartenerweiterung erstellt. Es wird ein dritter Gruppenraum inkl. den dazugehörigen Sanitäranlagen angebaut, sowie ein Mehrzweckraum der vor allem auch für den Mittagsdienst genutzt werden soll. Außerdem ist ein größerer Personalraum notwendig. Konstruktiv soll vor allem der Werkstoff Holz eingesetzt werden.



# Aus der Gemeindechronik

## TODESFÄLLE



**Pauline Widegger,**  
Penzingerdorf,  
Verstorben am:  
28. Juni 2020  
im 91. Lebensjahr



**Franz Moser,**  
Ebertsberg,  
Verstorben am:  
15. August 2020  
im 87. Lebensjahr



**Anneliese Friedl,**  
Watzing,  
Verstorben am:  
13. Juli 2020  
im 74. Lebensjahr



**Josef Moser,**  
Rain,  
Verstorben am:  
13. September 2020  
im 77. Lebensjahr



**Theresia Scharinger,**  
Danedt,  
Verstorben am:  
01. August 2020  
im Alter von 80 Jahren



**Josef Lang,**  
Ginzldorf,  
Verstorben am:  
07. Oktober 2020  
am 71. Geburtstag

## GEBURTEN

**Theodor**



Geboren am  
**14. Mai 2020,**  
Sohn von  
Theresa & Alexander Haas,  
Altendorf

**Niklas**



Geboren am  
**21. Mai 2020,**  
Sohn von  
Romana Danninger &  
Gerald Kammerer,  
Danedt

**Tobias**



Geboren am  
**19. Juni 2020,**  
Sohn von  
Michaela Unterholzer &  
Gerald Friedl,  
Rain

**Julia**



Geboren am  
**24. Juni 2020,**  
Tochter von  
Christine Baminger &  
Andreas Kammerer,  
Aschenberg

**Elisabeth**



Geboren am  
**11. Juli 2020,**  
Tochter von  
Laura Mayer &  
Christian Hiermann,  
Au

**Maria**



Geboren am  
**22. Juli 2020,**  
Tochter von  
Katrin Söldenwagner &  
Markus Kieslinger,  
Langendorf

**Selina**



Geboren am  
**29. Juli 2020,**  
Tochter von  
Tanja Friedl &  
Johann Schopf, Höll

**Lara**



Geboren am  
**03. August 2020,**  
Tochter von  
Johanna Weissenböck & Gerald  
Kazmierczak,  
Schnürberg

**Marlena**



Geboren am  
**14. August 2020,**  
Tochter von  
Martina Kübler &  
Andreas Sergl,  
Wienetsdorf

**Florian**



Geboren am  
**25. August 2020,**  
Sohn von  
Regina & Alexander  
Goldberger,  
Wienetsdorf

**Sebastian**



Geboren am  
**28. August 2020,**  
Sohn von  
Silvia Sageder & Johann  
Hamedinger, Schnürberg

**Daniel**



Geboren am  
**03. Sept. 2020,**  
Sohn von  
Isabella & Andreas  
Hamedinger, Lehen

**Jakob**



Geboren am  
**21. September 2020,**  
Sohn von  
Daniela & Konrad  
Grömmer, Oberndorf

## Eheschließung



**am 30. Mai 2020**

***Tina Dirlinger  
&  
Christoph Rutter  
Au***



**am 30. Mai 2020**

***Elena Bayreuther  
&  
Johann Kislinger  
(mit Luisa)  
Altendorf***



**am 13. Juni 2020**

***Ramona Reitinger  
&  
Roman Gnigler  
(mit Anika u. Fabian)  
Wienetsdorf***



**am 20. Juni 2020**

***Melanie Scheuringer  
&  
Florian Reiter  
Rain***



**am 18. Juli 2020**

***Franziska Achleitner  
&  
Markus Leitz  
Altendorf***



**am 19. Juli 2020**

***Isabella Angermeier  
&  
Andreas Hamedinger  
Lehen***



**am 09. August 2020**

***Carina Jungwirth  
&  
Sebastian Koller  
(mit Samuel und Finn)  
Altendorf***



**am 19. September 2020**

**Verena Bauer  
&  
Thomas Huber  
(mit Emma)  
Lehen**



**am 10. Oktober 2020**

**Tanja Ratzböck  
&  
Martin Grömmner  
(mit Sebastian)  
Altendorf**

## ÖBB Ticket

Um nur **EUR 8,00** kann das OÖVV Schnupperticket (Bus und Bahn) für die Strecke St.Roman-Schärding-Linz (incl. Stadtverkehr Linz, sowie auch die Fahrt auf den Pöstlingberg) von allen Gemeindebürgern, nach vorheriger Reservierung, ausgeliehen werden.

Auch für Ziele bis zur Landeshauptstadt ist dieses Ticket eine preiswerte Alternative. So können zum Beispiel Bad Schallerbach (für Kurbesuche oder Aquapulco) sowie die Städte Grieskirchen und Wels mit diesem Ticket erreicht werden.

**Nutzen Sie das Schnupperticket und leisten auch Sie einen Beitrag zur Reduzierung der CO<sup>2</sup>-Emissionen!**

Für nähere Auskünfte oder Reservierungsanfragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt, Tel. (07716) 73 59

## Studentenförderung

Die Gemeinde St.Roman gewährt ordentlich Studierenden, welche ihren Hauptwohnsitz auch während der Studienzeit in St.Roman beibehalten, eine Förderung in Höhe von € 75,- je Semester.

Anspruchsberechtigt auf die Auszahlung eines finanziellen Zuschusses pro Semester sind Studenten, die folgende Voraussetzung erfüllen bzw. Nachweise erbringen:

- Vollzeitstudenten einer öffentlichen Universität, Privatuniversität, Fachhochschule oder Hochschule
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedsstaates
- Studierende mit zumindest einem Jahr Hauptwohnsitz in St. Roman
- Bestätigung über Bezug der Familienbeihilfe oder eines Stipendiums
- Inskriptionsbestätigung für das beantragte Semester

Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Förderung besteht nicht.

Der Antrag steht auf der Homepage der Gemeinde St.Roman zum Download zur Verfügung oder ist direkt beim Gemeindeamt erhältlich.

## Info - Jagdausschussobmann

Die Jagd in St.Roman ist nach den verschiedenen unerfreulichen Ereignissen der letzten Jahre wieder neu für 6 Jahre zu verpachten. Da hiezu vom Jagdausschuss verschiedene Vorbereitungen notwendig sind, hat der Jagdausschuss dazu verschiedene Beschlüsse zu fassen.

Wie mir bekannt wurde, werden schon jetzt Halb- und Unwahrheiten über den Jagdausschuss, die Jagdgesellschaft und mich als Jagdausschuss-Obmann verbreitet.

Eine Information dazu gibt es vom Jagdausschuss in den nächsten Wochen, im Rahmen einer Grundeigentümersammlung im GH Friedl (**voraussichtlicher Termin**).

**Mittwoch, 21. Oktober 2020, um 19.30 Uhr**) sofern es die Corona-Situation erlaubt.

Einladungen dazu werden zeitgerecht an alle land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzer ergehen.

Sollte eine Versammlung nicht erlaubt sein, gibt es eine ausführliche schriftliche Information zu den falschen Behauptungen und Unterstellungen.

Ich bitte die Grundeigentümer sich dabei ein Bild über die derzeitige Situation der Jagd in St.Roman zu machen und nicht voreilig zu urteilen.

Martin Kislinger

## Jagdgesellschaft St.Roman

### Die Jagdvergabe steht an- dürfen wir weitermachen?

Als wir im Jahr 2019 die Jagd in St. Roman übernommen haben, war es für uns keine einfache Situation.

Nach der Auflösung des Pachtvertrages haben wir uns als junge Jäger zusammengefunden, um für St. Roman eine zukunftsfähige Jagdgesellschaft, vor allem mit jungen Jägern neu zu gründen. In diesen beiden Jahren ist es uns gelungen, die Auflagen der Behörden zu erfüllen und die Problemflächen zu beheben.

Umso überraschter waren wir von der Entscheidung des Jagdausschusses, dass die Jagd in 2 Gebiete geteilt werden soll. Eine derartig gravierende Änderung hat es in der Jagd in St. Roman noch nie gegeben und würde eine enorme Spaltung bedeuten.

Im OÖ Jagdgesetz ist formuliert, dass der Jagdausschuss die Interessen der Jagdgenossenschaft, also der Grundbesitzer zu vertreten hat. Da wir als Jäger nicht glauben, dass alle land- und forstwirtschaftlichen Grund-

besitzer eine Spaltung des Jagdgebietes befürworten, haben wir uns zu einer Befragung der Grundeigentümer entschlossen.

Auch wenn die Befragung noch nicht abgeschlossen ist, zeigt sich, dass kaum ein Grundbesitzer Verständnis für die Entscheidung des Jagdausschusses hat und die Folgen dieser Entscheidung keineswegs positiv gesehen werden.

Wir als St. Romaner –Jäger sind gerne bereit auch zukünftig die Verantwortung für die Jagd in St. Roman zu übernehmen.

Dies kann allerdings nur gemeinsam funktionieren mit fairen Bedingungen und nicht durch Spaltung!

Jagdleiter  
Martin Mayr



## Aus dem Kindergarten

(Bericht und Fotos vom Kindergarten St. Roman)

### Der Kindergarten startet in ein neues Jahr



Mit Beginn dieses Kindergartenjahres hat sich im Kindergarten St. Roman personell und organisatorisch einiges geändert. Nachdem ich nun seit Beginn an im Jahr 2000 im Kindergarten als Pädagogin beschäftigt bin, freut es mich sehr, dass sich der Vorstand der Gemeinde St. Roman sich dazu entschieden hat, mir die Leitung zu übertragen. Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben und danke Anna Hinterlechner für die hervorragende Arbeit, die sie in den letzten Jahren für unser Haus geleistet hat. So wie bisher, wird auch in

Zukunft der Kindergarten St. Roman ein Ort der Begegnung sein in dem sich unsere Kinder wohl fühlen sollen und in einer harmonischen Umgebung auf ihre Zukunft vorbereitet werden. Ich bin mir sicher, dass das mit meinen erfahrenen Kolleginnen auch gelingen wird.

**Durch ein Kind wird  
aus dem Alltag ein Abenteuer,  
aus Sand eine Burg,  
aus Farben ein Gemälde,  
aus einer Pfütze ein Ozean,  
aus Plänen Überraschungen und  
aus Gewohnheit Leben!**

Ich freue mich auf die schönen Momente mit Euren Kindern und auf die Arbeit im Kindergarten.

Petra Stadler

### Unsere Gruppen im Kindergartenjahr 2020/2021



Sonnenblumengruppe mit Petra Stadler (links) und Veronika Kieslinger (rechts)

Die **SONNENBLUMENGRUPPE** besuchen derzeit 23 Kinder. Voraussichtlich werden es ab Februar 24 Kinder sein. Die Gruppenführung teilen sich Petra Stadler und Johanna Moser jeweils zur Hälfte. Dieses Konzept wird auch vom Land Oö. befürwortet und wird bereits auch in anderen Kindergärten schon mehrere Jahre praktiziert. Wir möchten uns auf diesem Weg für diesen innovativen Schritt bei der Gemeinde St. Roman bedanken. So ist auch für Kindergartenpädagoginnen Familie und Beruf leichter zu vereinbaren. Kindergartenhelferin Veronika Kieslinger wird die Pädagoginnen in dieser Gruppe unterstützen.



Schmetterlingsgruppe mit Petra Bauer (rechts) und Maria Haas (links)

In der **SCHMETTERLINGSGRUPPE** besuchen ebenfalls 23 Kinder bei Anna Hinterlechner (nicht am Bild) und Helferin Maria Haas den Kindergarten. Auch die Schmetterlingsgruppe wird ab Februar auf 24 Kinder angewachsen.

In beiden Gruppen werden derzeit die gesetzlich höchstmögliche Anzahl an Kindern betreut und mit Februar auch mit jeweils einem Kind überschritten. Deshalb wird uns Petra Bauer auch in diesem Jahr in beiden Gruppen unterstützen. Wir möchten uns bei der Gemeinde St. Roman für diese durchaus nicht selbstverständliche Unterstützung sehr herzlich bedanken.

## „News vom Kindergarten „

**Ich habe die Leitungsaufgaben im Haus ab September 2020 in jüngere Hände gegeben und wünsche meiner Nachfolgerin Petra Stadler dabei alles erdenklich Gute für diese verantwortungsvolle Tätigkeit.**

2009 habe ich die Leitung des Kindergartens sehr überraschend übernommen, anschließend eine 2-jährige Leitungsausbildung gemacht. Es war mir ein Herzensanliegen die Qualität des Hauses voranzutreiben und weiterzuentwickeln. Dabei habe ich viele interessante Menschen kennengelernt und viele Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten dürfen. Unzählige, wertvolle Begegnungen haben mich bereichert.

Ich bedanke mich auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit im Team, mit unserem Bürgermeister Siegfried Berlinger, Amtsleiter Johann Stadler und allen Gemeindemitarbeitern. Weiters sage ich herzlichen Dank bei den externen Erziehungspartnern und nicht zuletzt den Eltern, besonders dem Elternvereinsvorstand, der mich immer tatkräftig in jeder Hinsicht unterstützt hat.

**„Wer alleine arbeitet addiert, wer zusammenarbeitet multipliziert.“  
(Friedrich Schiller)**

Diese Haltung war immer mein Anliegen als Leitung und deswegen wurde auch in meiner Zeit das halboffene Betriebssystem im Haus eingeführt, das zum größten Wohle aller dient. Ich arbeite gerne weiter im Haus als gruppenführende Pädagogin und freue mich auf mehr „Work -Life Balance“, welche ich durch diesen Schritt gewinne.

**Herzliche Grüße: Anna Hinterlechner**

**Wie sagte schon Hesse:  
„Alles hat seine Zeit .....**



## ***Aus der VS St.Roman***

*(Bericht und Fotos von der VS St.Roman)*

Im neuen Schuljahr 2020/21 besuchen insgesamt 56 Schülerinnen und Schüler die VS St. Roman, welche in vier Klassen unterrichtet werden.

Ganz besonders begrüßen wir die 13 Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der 1. Klasse unter der Leitung von Ulrike Berger. Leider steht auch dieses Jahr der Unterricht bis auf Weiteres wieder ganz im Zeichen der Corona-Krise. So müssen alle Kinder und Erwachsenen im Schulgebäude einen Mund-Nasen-Schutz tragen. In den Klassen kann dieser aber dann abgenommen werden. Ich ersuche alle Erwachsenen, diese Regel bei einem eventuellen Betreten der Schule zu beachten.

Zum Glück gibt es keinen Schichtbetrieb mehr, so wie im vergangenen Mai und Juni. Alle Mädchen und Buben dürfen gleichzeitig zur Schule kommen und der Unterricht läuft bis auf wenige Ausnahmen im Normalbetrieb.

Schulzusammenkünfte wie Elternabende mussten wir vorerst leider aussetzen. Sollte sich die Infektionslage verbessern, werden diese nachgeholt.

Seit September hat die Schule auch eine andere Leitung. Ich möchte daher die Gelegenheit ergreifen, mich als neuer Direktor vorzustellen. Mein Name ist Karl Reidinger und ich komme aus Münzkirchen, wo ich mit meiner Familie lebe. In meinem Heimatort leite ich seit dem Schuljahr 2017/18 die Volksschule. Mit Beginn dieses Schuljahres betraute mich die Bildungsdirektion auch mit der Leitung der VS St. Roman.

Vielen Dank an meine Vorgängerin Frau Dir. Sigrig Schatzl für die Arbeit in den vergangenen drei Jahren. Frau Dir. Schatzl, die als Stammschule die VS Brunnenthal führt, wurde ab heuer mit der Leitung der VS Wernstein betraut. Deshalb der Wechsel hier in St.Roman.

Die Lehrerinnen der VS St. Roman mit ihrem neuen Direktor (von links):

- Edeltraud Malzer (2. Klasse)
- Katharina Zarbl (Religion)
- Margarete Klaffenböck (Werken),
- Julia Knogler (4. Klasse)
- Dir. Karl Reidinger
- Ulli Berger (1. Klasse)
- Marlene Schwarz (3. Klasse)



## ***Aus der MS Münzkirchen*** (Bericht und Fotos von der MS Münzkirchen)



### News aus der MS Münzkirchen

Die **MS Münzkirchen** startete mit vollem Elan in das neue Schuljahr 2020/21. Zusätzlich zum Namen gibt es einige neue Entwicklungen zu berichten. Aus der Bezeichnung „NMS“ (Neue Mittelschule) wurde „MS“ (Mittelschule) und in diesem Zuge erscheinen auch das Logo und die Homepage der Schule in neuem Glanz:

[www.ms-muenzkirchen.at](http://www.ms-muenzkirchen.at)

Die aktuelle Situation erfordert besondere Sorgfalt in der Umsetzung aller vorgegebenen Maßnahmen und große Flexibilität in der Reaktion auf jegliche kurzfristige Änderungen. An dieser Stelle wollen wir **unseren Dank an alle Beteiligten** (Schüler, Eltern, Lehrer) für die große Disziplin und funktionierende Zusammenarbeit aussprechen. Das Home-Schooling hat während des Lock-Downs großteils gut funktioniert und die MS Münzkirchen ist im Fall der Fälle weiter gut vorbereitet, wenn wieder auf Distance Learning zurückgegriffen werden muss.

### MS Münzkirchen Vorreiter in Digitalisierung

Am Ende des vergangenen Schuljahres bekam die MS Münzkirchen die Auszeichnung „Expert Plus“ von der Plattform „e-education“ verliehen, das ist die **höchste Auszeichnung für digitale Lehre und digitales Lernen.**

Am Ende des vergangenen Schuljahres bekam die MS Münzkirchen die Auszeichnung „Expert Plus“ von der Plattform „e-education“ verliehen, das ist die **höchste Auszeichnung für digitale Lehre und digitales Lernen.**



Bereits vor der Pandemie waren digitale Grundbildung und der vernünftige und verantwortungsvolle Einsatz digitaler Medien in allen Unterrichtsfächern in der MS Münzkirchen großgeschrieben.

Nun bietet die MS zwei weitere Anwendungen an, um das digitale Lernen und die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus zu verbessern:

Die vom Land OÖ für alle Schulen einheitlich konzipierte **Lernplattform OÖ** befindet sich gerade in Vorbereitung, bis dahin wird auf der Plattform „eduvidual“ gearbeitet. Bereits gestartet wurde mit der Kommunikations-App **„Schoolupdate OÖ“**:

Dieses „digitale Mitteilungsheft“, ermöglicht eine vereinfachte Kommunikation zwischen Klassenlehrern und Eltern unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzrichtlinien.



### Wandertag im September

Ohne Maske stattfinden

konnte unser Wandertag in der ersten Schulwoche.

Gewandert wurde dieses Jahr aus-

schließlich in der Umgebung und auf den bekannten Wanderwegen rund um Münzkirchen, was dem Spaß und der Freude an Natur und Bewegung nicht im Geringsten Abbruch tat.



## Verkauf Kipper

Die Gemeinde St.Roman verkauft den gebrauchten Zwei-Achs-Dreiseitenkipper mit Druckluftbremsanlage, Baujahr 1998. Das Fahrzeug ist typisiert auf eine Bauartgeschwindigkeit von 60 km/h, weist ein Höchstgewicht von 9.980 kg auf und hat ein Aufbaumaß von 4.000 x 2.000 x 1.000 mm auf. Angebote können bis Freitag, 06. November 2020 beim Gemeindeamt St.Roman abgegeben werden.



## BAV Schärding

# HUI STATT PFUI MÜLL VERSCHWINDET NICHT!

Abfall lebt länger  
als du glaubst!

Hilf auch Du mit,  
unsere Umwelt  
sauber zu halten!  
Wirf Deinen Abfall  
in den nächsten  
Mistkübel!

Was glaubst Du?  
Warum wirft Mister Litter Abfall weg?  
Kreuze an!

- Weil er ein Idiot ist
- Weil's Mama eh aufklaubt
- Weil ihm die Umwelt wurscht ist
- Weil's andere auch machen
- Weil's eh niemand sieht

## Aus den Feuerwehren

### FF St. Roman:

(Berichte und Fotos von der FF-St.Roman)

Mit den allseits bekannten Umständen war auch das Feuerwesen in den letzten Monaten etwas im Betrieb eingeschränkt, was Übungen, Schulungen und Ausbildungen anlangte. Soweit möglich wurde in kleineren Gruppen der Betrieb aufrechterhalten, um die Sicherheit auch weiterhin auf bekannte Weise gewährleisten zu können. An dieser Stelle wieder der Hinweis zu weiteren Berichten auf der Homepage [www.ff-stroman.at](http://www.ff-stroman.at) und auf Facebook.

#### ◆ Einsatz—Brand Wohnhaus

Am 06.04.2020, um 19:25 Uhr wurde die FF St. Roman zu einem Brand-Wohnhaus nach Münzkirchen / Ficht alarmiert.

Nach kurzer Zeit war das RLF-A am Einsatzort angekommen, und ging nach Absprache mit dem Einsatzleiter mit einem Atemschutztrupp in den Innenangriff. Vorher wurde zur Sicherung eine Belüftung sowie ein Außenangriff vorbereitet. Durch die nachrückenden Kameraden wurde ein zweiter Atemschutztrupp gestellt, sowie die Löschwasserversorgung aufgebaut. Für die ebenfalls nachalarmierte Teleskopmastbühne Andorf wurde für die Brandbekämpfung die Wasserversorgung auf der Bühne bereitgestellt.

Die Brandursache ist bisher Unklar, wobei eine Solar- sowie eine Photovoltaikanlage die Löscharbeiten erschwerten.

Am Einsatz über knapp 3 Stunden waren 40 Kameraden mit allen 4 Fahrzeugen beteiligt. Vorbildlich in der aktuellen Lage auch die Verwendung der Schutzmasken für alle Kameraden - angesichts 11 alarmierter Feuerwehren eine wichtige Maßnahme! Nach eingehender Beurteilung durch die Einsatzleitung wurden ebenso nicht benötigte Einsatzkräfte von der Einsatzstelle abgezogen.



#### ◆ Aufräumarbeiten nach Unfall in Au

Zu einem Verkehrsunfall zur Kreuzung in Au wurde die FF St. Roman am 04.06.2020, um 06:42 Uhr mittels Sirene, Pager und Handy alarmiert.

Nach kurzer Zeit konnte das RLF, KLF und das LAST St. Roman zur Einsatzstelle ausrücken. Ein Firmenbus der in Richtung Mitterndorf die Kreuzung überqueren wollte, stieß mit einem PKW der in Richtung Kopfing unterwegs war zusammen. Der verletzte Lenker des PKWs konnte mit Hilfe von Passanten das Auto verlassen, und wurde bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes von Feuerwehrsanitätern versorgt. Nach dem die verletzte Person der Rettung übergeben wurde, begannen die ausgerückten Kameraden mit den Aufräumarbeiten an der Unfallstelle. Der PKW - an dem ein Totalschaden entstand - wurde gesichert abgestellt und einem Abschleppunternehmen übergeben. Desweiteren wurde während der Dauer des Einsatzes ein Lotsendienst eingerichtet. Ein Dank gilt den weiteren beteiligten Einsatzorganisationen, der Polizeiinspektion Münzkirchen, der Rot-Kreuz Dienststelle Kopfing sowie dem Team vom NEF Schärding für die wiederholt gute Zusammenarbeit.

Die Feuerwehr St. Roman stand unter Einsatzleiter HBM Simon Kislinger mit 3 Fahrzeugen und 23 Mann ca. 1,5 Stunden im Einsatz.



#### ◆ Monatsübung Fahrzeugbrand

Verkehrsunfall mit Vollbrand von mehreren Fahrzeugen war die Übungsannahme im September.

"Verkehrsunfall mit mehreren Autos, Lenker

sind teilweise vom Roten Kreuz versorgt, wobei einer nicht auffindbar ist. „Fahrzeuge bereits im Vollbrand“- so lautete die Einsatzmeldung zur Übung im September, bei der die Rauchwolke schon von weitem sichtbar war. Nach Absicherung der Unfallstelle, und vorbereiten des Löschangriffes begann ein Teil der Einsatzmannschaft sofort mit der Suchaktion in der umliegenden Gegend nach der abgängigen Person. Währenddessen ging ein Atemschutztrupp mit Hochdruck als Schnellangriff vor. Der zweite Trupp übernahm den effizienten Schaumangriff, um den Brand abzulöschen. Durch die Verbreitung der Betriebsmittel mit dem HD gelang allerdings noch ein drittes Fahrzeug in Brand - so die Annahme - welches wiederum mit dem Schaum abgelöscht wurde. Nach Brand-Aus wurden die Fahrzeuge mittels Wärmebildkamera auf mögliche versteckte Brandherde bzw. erhöhte Temperaturen untersucht.

In der Zwischenzeit konnte der Suchtrupp die vermisste Person auffinden. Alle nicht mehr am Löschangriff beteiligten Personen wurden zur Rettung abgestellt, welche sich im schwierigen Gelände mit der Schleifkorbtrage gut bewältigen ließ.

An der umfangreichen Übung über rund 2 Stunden nahmen 29 Kameraden teil. Vielen Dank an dieser Stelle für die Fahrzeuge bzw. das zur Verfügung stellen des Übungsplatzes beim Autohaus Anton Ried.



## ◆ Jugend Wissenstest

8 Jugendmitglieder absolvierten erfolgreich den Wissenstest in St. Roman.

Nach der Absage des ursprünglich im März geplanten Wissenstests für die Feuerwehrjugend konnte dieser unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen im September nachgeholt werden. Als Vorbereitung musste dazu feuerwehrintern eine Prüfung in der neu geschaffenen App durchgeführt werden, um später für den praktischen Teil - heuer erstmals beim GH Friedlwirt in St. Roman - gerüstet zu sein. Diese Vorprüfung wurde natürlich von allen 8 Anwärtern nach den intensiven Vorbereitungen bestanden.

Somit waren alle Burschen berechtigt beim Wissenstest am Samstag 19.09. anzutreten. Mit Bravour meisterten die Jungfeuerwehrmänner die gestellten Aufgaben, welche bspw. verschiedene Knoten, Grundwissen in Erste Hilfe, Dienstgrade und Gerätschaften umfasste. Auch Fragen zur Orientierung im Gelände und zum Verhalten als Verkehrsteilnehmer mussten beantwortet werden. Ohne Punkteverlust konnten die Jungflorianis die Aufgaben bewältigen, und somit die Wissenstestabzeichen in Empfang nehmen.

### Silber

Lukas Koller  
Jonathan Laufer  
Lorenz Leidinger  
Moritz Beham  
Jan Mayrhofer  
Jonas Edelmann

### Gold

Lukas Penzinger  
Daniel Widegger



Das Kommando und die Jugendbetreuer gratulieren recht herzlich zu diesen starken Leistungen!

Weitere Infos auf [www.ff-stroman.at](http://www.ff-stroman.at).



**FF Aschenberg:**  
(Berichte und Fotos von der FF-Aschenberg)

◆ **Führungswechsel in der FF Aschenberg**

Am Freitag, 24. Juli 2020 fand im Gasthaus Wiedegger (Scherrerrwirt) die Neuwahl des Kommandanten und Kommandanten-Stellvertreter der FF Aschenberg statt. Auf Grund des Wohnortwechsels stellte der bisherige Kommandant Stefan Baminger seine Funktion zur Verfügung. Zum Kommandanten wurde HBI Lukas Baminger (bisheriger Stellvertreter) und zum Kommandanten Stellvertreter OBI Julian Moser gewählt (beide einstimmig).

Ein herzliches Dankeschön an den scheidenden Kommandanten für seine 8-jährige Tätigkeit sowie den Neugewählten für die Bereitschaft diese Funktionen zu übernehmen. Wir wünschen ALLES GUTE!



◆ **24 Stunden Übung der Jugendgruppen**

Vor einigen Wochen führten die Feuerwehren Aschenberg, Kössldorf und Stadl mit den Mitgliedern der Feuerwehrjugend erstmals eine „24 Stunden – Übung“ durch. Aufgrund der Corona - Einschränkungen konnten im ersten Halbjahr mit der Jugendgruppe so gut wie keine Treffen und Ausbildungen vorgenommen werden. Auch die Bewerbe wurden zur Gänze gestrichen. Mit dieser 24 Stunden Übung – von Freitag - Mittag bis Samstag - Mittag, konnte erstmals, und natürlich unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen, mit den Jugendlichen wieder mal was unternommen werden.

Nach einer kurzen Einleitung begaben sich alle Beteiligten zum FF Haus nach Stadl. Dort wurden die Jugendlichen in die Arbeit einer Löschgruppe eingewiesen und sind im Anschluss zu einem Brandeinsatz ausgerückt. Unter Anleitung wurde eine Löschleitung gelegt und der „Brand“ mit den verschiedensten Möglichkeiten fachgerecht gelöscht.



Nach einer kleinen Stärkung und Rast begaben sich sämtliche Beteiligte nach Schärding zur Besichtigung der Freiwilligen Feuerwehr Schärding. Dort wurde den Jugendlichen von sämtlichen Fahrzeugen, inklusive der verlagerten Gerätschaften, die Aufgaben und Funktionen erklärt. Highlight war natürlich die Drehleiter. Mutige Mitglieder konnten hier auch die Aussicht auf Schärding von oben genießen.



Nach der Rückkehr von Schärding stand der nächste Punkt am Programm – Absichern einer Unfallstelle sowie das Retten von verunglückten Personen. Nach einer kurzen theoretischen Ausbildung wurde das Ganze auch als Nachtübung in die Praxis umgesetzt.



Nach einer – für einige vielleicht etwas kürzeren Nacht – und einem Frühstück ertönte erneut der Alarm. Für diese Übung war ein Schaumteppich erforderlich. Ebenfalls nach einer Einweisung wurde wieder eine Löschleitung aufgebaut und mittels Schaumrohr ein Schaumteppich errichtet.



Natürlich kam zwischen den Übungen der Spaßfaktor auch nicht zu kurz.

Zusätzlich wurde auch noch der Umgang mit Handfeuerlöschern erklärt und geübt. Als Abschluss dieser 24-Stunden Übung wurde von den Betreuern eine Wasserrutsche aufgebaut auf welcher sich dann alle austoben und abkühlen konnten.

Mit einem Mittagessen wurde die erstmals durchgeführte 24-Stunden Übung abgeschlossen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten die zum hervorragenden Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt aber allen Mitgliedern der Jugendgruppe Aschenberg, Kössldorf und Stadl. Ohne deren Bereitschaft und Disziplin wären die sehr gut organisierten Programmpunkte nicht möglich gewesen.

## *Feuerlöscher - Überprüfung*

### **am Freitag, 23. Oktober 2020**

#### **von 13 bis 17 Uhr**

#### **im Zeughaus der**

#### **FF Aschenberg/Kössldorf**

Die Feuerlöscher können auch vorab bereits am **Dienstag, 20. Oktober 2020** **von 19.00 bis 21 Uhr** im Zeughaus abgegeben werden. (Bitte mit Namen versehen)

### **Eine Überprüfung ist gesetzlich alle 2 Jahre vorgeschrieben.**

Nützen Sie diese Gelegenheit und lassen Sie Ihre Geräte überprüfen, da sonst das Risiko steigt, dass sie im Brandfall nicht mehr richtig funktionieren.

Diese Aktion wird von der Fa. Fellerer durchgeführt. Die Überprüfung kostet pauschal **EUR 6,- pro Feuerlöscher** und beinhaltet Plakette, Dichtungen, usw.

Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit zum Kauf von Feuerlöschern verschiedener Typen, Löschdecken und Rauchmelder.

<b>Feuerlöscher 6 kg Pulver</b>	<b>EUR 34,-</b>
<b>Feuerlöscher 6 Liter Schaum</b>	<b>EUR 80,-</b>
<b>Feuerlöscher CO<sup>2</sup> 5 kg</b>	<b>EUR 120,-</b>
<b>Pulverlöscher für PKW</b>	<b>EUR 27,-</b>
<b>Löschdecke</b>	<b>EUR 10,-</b>
<b>Rauchmelder</b>	<b>EUR 8,-</b>

alle Preise inkl. MwSt. , Änderungen vorbehalten

Diese können aber auch im Vorfeld telefonisch bestellt werden. (HBI Baminger Lukas – 0676/5846496 oder HAW Schönbauer Franz – 0664/2429601)

Wir laden Sie ein, Ihre Geräte bei uns überprüfen zu lassen und bieten Ihnen die Gelegenheit, alles über Feuerlöscher und deren Bedienung zu erfahren.

◆ Familienwandertag

Am Sonntag den 20. September trafen sich Interessierte bei herrlichem Sonnenschein zu einem gemütlichen Wandertag. Es wurde hier unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Altersgruppen und jungen Familien eine einfache und mit Kinderwagen-tauglichem-Weg geführte Strecke ausgesucht. Start war beim FF-Haus in Penzingerdorf. Von dort ging es über Watzing nach Aschenberg zum alten FF-Haus und dann über Oberndorf, Richtung Hochwendstein. Nach einer Rast ging es weiter über das Autohaus Ried nach Schnürberg und dann zur Endstation GH Point-

ner. Hier belohnte sich jeder Wanderer von den guten Speisen vom „Hiermann“. Für die Heimfahrt wurde ein „Shuttledienst“ organisiert. Wir bedanken uns bei den „Ausmachern“, „Versorgern“, „Wanderer“ und „Heimbringer“ für diesen herrlichen Tag.



**FF Kössldorf:**  
(Berichte und Fotos von der FF-Kössldorf)

◆ Sonnwendfeuer

Am 27. Juni veranstaltete die FF- Kössldorf eine Sonnenwendfeier im Rahmen der gegebenen Bedingungen.



◆ Hochzeit Daniel und Melanie Widegger

Am 12. September feierten unser OBI Daniel und Jugendbetreuerin Melanie Ihre Hochzeit. Mit Ihren beiden Töchtern Amelie und Hannah konnten wir bei bester Witterung dieses freudige Ereignis feiern.



◆ Erste- Hilfe- Kurs

Feuerwehrintern wurde ein 8- Stündiger Auffrischkurs in der der Rot- Kreuzstelle Kopfung durchgeführt.

**FF Rain:**  
(Berichte und Fotos von der FF-Rain)

◆ Grillabend mit der Feuerwehrjugend

Am Samstag, den 8. August 2020 fand bei herrlichem Wetter ein Grillabend mit den jüngsten Feuerwehrmitgliedern statt. 13 Jugendfeuerwehrmitglieder der FF Rain sind der Einladung gefolgt und trafen sich beim Feuerwehrhaus um einen gemeinsamen Abend am Lagerfeuer zu verbringen. Auch verschiedene Spiele standen am Programm. Den Jugendmitgliedern sowie den Jugendbetreuern hat der

Abend viel Spaß bereitet. Zum Abschluss überreichte Kommandant Johann Penzinger allen Kindern einen Mund-Nasen-Schutz in Form von Multifunktionsstüchern im Feuerwehrdesign. Die Kinder waren begeistert.



◆ Monatsschulung September

Am ersten Dienstag im September stand "Fahr-

zeuge- u. Gerätekunde" am Ausbildungsplan. Nach einer kurzen Einführung konnte jeder Teilnehmer auf Eigeninitiative die Gerätschaften in den beiden Fahrzeugen beüben und deren Standort überprüfen. Jene Dinge, die für den „normalen“ Feuerwehr-Einsatz heranzuziehen sind werden schnell gefunden, aber wie sieht es mit Geräten aus die nur sehr selten zum Einsatz kommen? Genau für solche Situationen war diese Übung gedacht.

#### ◆ **Feuerwehrjugend meisterte Wissenstest**

Aufgrund der bekannten Umstände fand der diesjährige Wissenstest später und unter besonderen Vorkehrungen statt. Nichts desto trotz haben die elf angetretenen Jugendfeuerwehrmitglieder mehr als überzeugt. Nach wochenlanger Vorbereitung mit den Jugendbetreuern und nach den positiv abgelegten Online-Theorie-Prüfungen wurden auch bei der Abschlussprüfung am 19. September in St. Roman alle Ziele erreicht und somit konnte das lang ersehnte Abzeichen den jungen Kameraden und Kameradinnen überreicht werden.



#### **Bronze:**

JFM Leonie Baminger  
JFM Lina Baminger  
JFM Andreas Fesel  
JFM Carolina Höllinger  
JFM Elias Höllinger  
JFM Sarah Huber  
JFM Fabian Karner

#### **Silber:**

JFM Simon Haidinger  
JFM Florian Penzinger

#### **Gold:**

JFM Leon Lang  
JFM Dominik Schachner

**Herzliche Gratulation  
zum bestandenem Wissenstest!**

#### ◆ **Truppmannausbildung „vorzüglich“ abgeschlossen**

FM Romana Höllinger konnte ihr theoretisches Wissen zu den verschiedensten Feuerwehrbereichen unter Beweis stellen. Ebenso meisterte sie am 3. Oktober in Taufkirchen/Pram auch die praktischen Prüfungsstationen mit Bravour.



Um zur Truppmannausbildung antreten zu dürfen, musste davor an mehreren Wochenenden an der „Grundausbildung in der Feuerwehr“ teilgenommen werden, welche gemeinsam mit der FF Vichtenstein durchgeführt wurde. Die Feuerwehr gratuliert zur erfolgreich abgelegten Prüfung sehr herzlich!

#### ◆ **Feuerwehrhaus-Anbau fertiggestellt**

##### \*\*\*Über 2.630 freiwillige Stunden\*\*\*

Am Samstag, 29. Februar 2020 wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Bereits eine Woche später war der Rohbau fertiggestellt. Nach einer mehrwöchigen Pause aufgrund von Covid-19 konnten am 30. Mai die Außenputz-Arbeiten unter Einhaltung der Vorschriften abgeschlossen werden. Danach wurde laufend fleißig in kleinen Gruppen an der Außengestaltung und an den Installations- und Innenverbau-Arbeiten gearbeitet. Nachdem Ende Juli das Sektionaltor eingebaut wurde, konnte nun das MTF in den lang ersehnten neuen Stellplatz umgestellt werden.

„Ich bin stolz, dass es uns gelungen ist, das Projekt in dieser kurzen und zusätzlich schwierigen Corona-Zeit zu realisieren. Die Helfer haben ordentlich Gas gegeben und eine Top-Leistung erbracht!“ so Kommandant Johann Penzinger.



## TMK St.Roman/Esternberg

(Berichte und Fotos von der TMK St.Roman/Esternberg)



**TMK – Wirtetour**  
*Wir sagen Danke*

Wir, die Musikerinnen und Musiker der TMK St.Roman-Esternberg, möchten uns herzlich bei der Bevölkerung beider Gemeinden für die tolle Unterstützung unserer Wirtetour 2020 bedanken.

Ein großer Dank gilt auch den Wirten, die es uns ermöglicht haben, dass wir heuer nicht ganz auf das Musizieren verzichten mussten. HERZLICHEN DANK! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

## JRK Münzkirchen/St.Roman

(Berichte und Fotos von der JRK Gruppe)

### JRK Münzkirchen/ St. Roman 1 & 2

Im Sommer absolvierte die Gruppe 2 eine Sommerolympiade. Hierbei konnten sie in den verschiedenen Stationen, wie Eierlauf, Dosen werfen, Sackhüpfen und Gummistiefel weitwerfen, ihr Geschick unter Beweis stellen. Anschließend gab es noch Knacker und Stockbrot zum Grillen.



Bei der Gruppe 1 fiel die Olympiade leider ins Wasser, deshalb veranstalteten wir einen Spielenachmittag. Anstelle vom Sommerausflug gingen wir heuer mit der Gruppe 1 wandern. Abmarsch war in Münzkirchen, von dort ging es nach kurzer Rast im Kösselbach weiter nach Kneiding. Beim Wirt z'Kneiding ließen wir den Nachmittag mit einem Kegeltunier und gutem Essen ausklingen.



## Sport

(Berichte und Fotos vom jeweiligen Verein)

### TENNISVEREIN:

## „Erleuchtung“ am Tennisplatz ☺

Das erfolgreiche Tennisjahr 2020 neigt sich schön langsam dem Ende zu. Coronabedingt startete die Saison zwar mit einer kleinen Verspätung, danach war sie jedoch umso intensiver. Seit wir die Plätze Anfang Mai freigeben durften, wurde sehr fleißig gespielt.



Da wir auch viele Neuzugänge zu verzeichnen haben, gab es dementsprechend großen Andrang bei den Tenniskursen. Sowohl Jung als auch etwas Älter ließ sich von Trainer und Trainerin technisch beraten, um dann das Gelernte auf dem Platz zu erproben, entweder zu zweit oder in Herren- oder Damentrainings, die jeweils einmal pro Woche stattfanden.



Heuer nahm der UTC St.Roman nach mehr als 20 Jahren auch wieder bei den Meisterschaften teil. Die Damen konnten

in der Einstiegsliga sogar den 2. Platz und die Herren in der Hobbycup 6.5 ITN den 6. Platz belegen. Aber auch bei der Bezirksmeisterschaft in Raab war St.Roman sowohl bei den Damen, als auch bei den Herren gut vertreten.

Intern gab es im September eine Vereins-



meisterschaft, in der sich David Kislinger souverän bei den Herren durchsetzte. Bei den Damen gab es ein spannendes Duell zwischen den beiden Finalistinnen Stefanie Vogetseder und Sandra Mayr. Letztere konnte sich schließlich nach drei Sätzen zur neuen Vereinsmeisterin 2020 küren.



Motiviert und voller Erwartung blickt der Tennisverein St.Roman bereits wieder Richtung kommende Saison und freut sich über jedes weitere neue Gesicht, das an Tennis interessiert ist.

## Team Alpha

### SIEG und ein 3. Platz bei der RAA Challenge rundum Oberösterreich

- ◆ **Challenge unsupported**
- **SIEG für Sebastian Michetschläger**
- **powered by AGS Engineering**
- **Andreas Kislinger DNF**
- **powered by Wallner Automation**
  
- ◆ **2er Team Challenge**
- **Simon Kislinger & Christoph Mitterbauer – 3. PLATZ**
- **powered by Tischlerei Grömmner**
- **Betreut durch Tobias und Theresa Schreiner und Daniel Kohlbauer**
  
- **David Schasching & Koller Marcel**
- **powered by Sanitas**
- **Betreut durch Jakob Schasching, Leonhard Pretzl und Lukas Kislinger**
  
- **Markus Gottholmseder & Mario Friedl**
- **powered by Radsport Schlewitz**
- **Betreut durch Markus Hamedinger, Peter Zweimüller und Andreas Zweimüller**



Danke an diese Stelle auch den beiden Medienteams, die uns während dem Rennen begleitet und Fotos & Zwischenstände an euch weitergegeben haben. Und natürlich vorweg den Fans, welche die Fahrer das ganze Rennen über angefeuert haben!

Andreas Holzapfel, Stefan Höllinger, Rudi Bauböck, Stefan Feichtinger (Ettl Foto), Annalena Grüneis, Isabella Klaffenböck.

#### **Bericht eines gewaltigen Rennens:**

Das Race Around Austria 2020 ist Geschichte und an dieser Stelle wollen wir euch noch einen etwas ausführlicheren Rennbericht unserer Jungs näherbringen.

Wie aus den Vorberichten schon ersichtlich,

nahmen Sebastian Michetschläger und Andreas Kislinger heuer die erstmals ins Leben gerufene Challenge unsupported in Angriff. 565 Kilometer und 6500 Höhenmeter galt es dabei ohne jegliche Betreuung, ohne Pacecar, ohne Lautsprecher, ohne fremde Navigation zu bewältigen. Allein aufgrund dieser Eckdaten eigentlich eine völlig verrückte Idee. Obwohl die Startzeit der beiden ideal war, bekamen sie auf den ersten 100 Kilometern von der erbarmungslosen Hitze einen Schlag ins Gesicht. Belohnt wurde dann aber das Antreten bei diesem Bewerb am Kreuzberg, wo der wohl geilste und außergewöhnlichste Fanclub auf die beiden wartete. Endgültig sprachlos waren unsere Rennfahrer dann beim Anstieg nach Schardenberg. Dort konnte man nämlich die Anfeuerungsrufe der vielen Fans schon von weitem hören. Diese emotionsgeladenen Momente vergessen die Athleten wohl ihr Leben lang nicht mehr.



Ein kurzer Blick auf den Zwischenstand zeigte, dass sich die beiden aktuell irgendwo in den Top 10 befinden.

Als dann die Sonne unterging und mit dem Mühlviertel eine Schlüsselstelle wartete, waren sowohl Sebastian als auch Andreas nach der Hitzeschlacht am Nachmittag wieder vollkommen fit, und sahen aus, als wären sie gerade auf's Rad gestiegen. Dies machte sich auch im Livetracker bemerkbar, denn die beiden arbeiteten sich langsam aber sicher Platz für Platz bis an die Spitze vor. Und wenn bei jedem noch so kleinen Dorf zu den unheiligsten Nachtzeiten ein paar Leute auf der Straße stehen und die Rennfahrer anfeuern, ist maximale Gänsehaut vorprogrammiert. In Julbach stellten sich unsere beiden Fahrer dann ohnehin die Frage, ob sie

gerade an einem normalen Mittwoch mitten in der Nacht oder vielleicht doch an einem Samstagabend mitten im Oktoberfest unterwegs sind. Unfassbar wie die Mühlviertler dieses Rennen feiern. Als es dann ab Freistadt runter Richtung Mauthausen mit der Stimmung wieder etwas ruhiger wurde, strampelten Sebastian und Andreas noch immer weiter wie ein Uhrwerk ihre Kilometer runter.



Nun begann langsam aber sicher die harte und entscheidende Rennphase. Nach einigen flachen Kilometern mitten in den Kalkalpen wartete mit dem Hengstpaß eine weitere Schlüsselstelle. Bei traumhafter Morgendämmerung quälten sich die beiden den scheinbar endlosen Berg hinauf. Sebastian setzte nun alles auf eine Karte und gab nochmals richtig Vollgas. Leider nicht ganz so gut lief es hier für Andreas. Obwohl er sich am Ende des Berges noch gut im Rennen befand, musste er das Rennen nach dem Hengstpass beenden. Wenn man sich in einer so aussichtsreichen Position befindet und einem trotzdem noch immer bewusst ist, dass die Gesundheit vorgeht und das Rennen beendet gebührt einem definitiv auch Respekt. Sebastian kämpfte sich nun auf den letzten Kilometern über Gmunden, den wunderschönen türkisblauen Attersee bzw. Mondsee in Richtung Ziel. Nach exakt 17 Stunden und 59 Minuten war es soweit. Unter tosendem Applaus und mit Kuhglocken, Megafon begleitet und zahlreichen Fans, wurde er als erster Sieger der Challenge unsupported gebührend gefeiert. Beim Siegerinterview auf der Bühne ließ er dann seinen Gefühlen freien Lauf und konnte



die Freudentränen nicht mehr verstecken. In der 2er Team Challenge hatten wir mit Simon Kislinger & Christoph Mitterbauer, David Schasching & Marcel Koller, Markus Gottholmseder & Mario Friedl drei schlagkräftige Teams am Start. In diesem Bewerb wurde heuer übrigens auch die offizielle Staatsmeisterschaft im Ultraradfahren im 2er Team ausgetragen. Aufgrund dessen war der Bewerb extrem stark besetzt. Sogar das Profi Team Felbermayr Simplon Wels schickte mit Stephan Rabitsch und Manuel Bosch ein 2er Gespann auf Medaillenjagd.

Simon und Christoph waren bereits vor 3 Jahren auf dieser Distanz unterwegs und wollten ihre Zeit aus dem Jahr 2017 von 16 Stunden und 15 Minuten (16 Stunden reine Fahrzeit, 15 Minuten Penalty) unterbieten. Die beiden Rominger mischten heuer von Beginn an um einen Top 5 Platz mit und lieferten sich ein enges Rennen mit der Konkurrenz. Zwischenzeitlich waren sie sogar auf Bronzekurs der ÖM unterwegs. Am Ende erreichten sie mit einer absoluten Fabelzeit von 14 Stunden und 58 Minuten den sehr starken 4. Platz bei der Österreichischen Meisterschaft und den 3. Platz bei der Gesamtwertung der RAA Challenge im 2er Team.



Für David und Marcel war es das erste Antreten bei diesem Rennen und dementsprechend vorsichtig waren die Erwartungen der beiden. Sicher im Ziel ankommen, Spaß haben, Erfahrung sammeln und trotzdem eine gute Leistung abliefern war das Motto der beiden. Die Endzeit von 18 Stunden und 14 Minuten kann sich aber ordentlich sehen lassen. In diesem so jungen Alter eine solche Topleistung zu erbringen ist schon sehr außergewöhnlich.

Auch Markus Gottholmseder und Mario Friedl waren das erste Mal bei der RAA Challenge dabei. Kurzfristig – wirklich sehr kurzfristig am Sonntag davor – sprang Mario Friedl dankenswerter Weise als Ersatz als Teamkollege für Markus ein, nachdem Marco Spicker sich eine

Borreliose einfieng. Die beiden kämpften sich ebenfalls sehr wacker durch unser wunderschönes Bundesland – nach kurzem Verfahrer und 15 Minuten Penalty wegen roter Ampel – und erreichten nach 20 Stunden und 51 Minuten das Ziel in St. Georgen wieder gesund und glücklich.

Am Ende aber das größte D A N K E an die wohl wichtigsten Bausteine: die Fans, Sponsoren und Unterstützer. Wir können nicht oft genug betonen, dass es ohne euch unmöglich wäre, auf diesem Niveau Rad zu fahren und solche Erfolge zu erzielen. Ihr macht es immer wieder möglich unsere Träume zu erreichen. Ihr seid der absolute Hammer! Tausend Dank dafür!  
 @Tischlerei Grömmner @Wallner Automation GmbH @AGS Engineering GmbH @Radsport Schlewitz @Sanitas @RunRace  
 #racearoundaustria #teamalpha #radsportteam #challenge #passion #adventure #fun #powerful #grateful #bestfanclub #bestsponsors #weloveit #thankyou

### King of the Lake, 47km/280hm

Der King of the Lake rundum den Attersee war bei unserem Raceteam auch heuer wieder ein fixer Termin im Rennkalender. Mit nicht weniger als 8 Startern umrundeten wir bei windigen Verhältnissen den Attersee auf komplett gesperrter Strecke. Trotz der momentanen Ausnahmesituation ein top organisiertes, einzigartiges und stark besetztes Rennen! Einige unserer Athleten hatten während den 47km mit diversen Problemen zu kämpfen, wir können aber stolz auf unsere Leistungen sein!

#### **Ergebnis RR:**

Sebastian Michetschläger, 1:07:43,24, Rang 13.  
 Markus Hamedinger, 1:11:47,80, Rang 42.  
 Andreas Kislinger, 1:14:03,13, Rang 67.  
 Daniel Kohlbauer, 1:15:16,23, Rang 82.

#### **Ergebnis TT:**

Christoph Mitterbauer, 1:02:01,00, Rang 18.  
 Simon Kislinger, 1:05:32,54, Rang 74.  
 David Schasching, 1:08:31,94, Rang 154.  
 Markus Gottholmseder, 1:19:00,70, Rang 361.

## ***Aus der Landwirtschaft***

### **Silofoliensammlung**

#### **Kostenlos abgeben – nur bei den Sammelstellen!**

#### **Was wird wie gesammelt?**

Gesammelt werden Silofolien, Wickelfolien und Ähnliches. Netze und Schnüre werden bei den Sammelstellen ebenfalls übernommen. Außerhalb der Sammeltermine entsorgen Sie Netze und Schnüre am besten über die Restabfalltonne!

#### **Wie wird gesammelt?**

Um eine effiziente Sammlung zu ermöglichen, werden die Großcontainer mit einem LKW-Kran befüllt. Bitte Folien und Netze getrennt voneinander, trocken und sauber anliefern!

#### **Kosten?**

Die Abgabe von Folien und Netzen/Schnüren

#### **Termine:**

ist bei den Sammelstellen gratis!

Folien können auch im Altstoffsammelzentrum (ASZ) abgegeben werden, allerdings ist dies kostenpflichtig! Wenn die Sammlung in einem ASZ stattfindet, ist die Abgabe an diesem Termin kostenlos. Da diese Sammlungen immer außerhalb der normalen Öffnungszeiten stattfinden, können in den ASZ keine anderen Altstoffe entsorgt werden. An den normalen Öffnungstagen ist die Abgabe von Silofolien kostenpflichtig!

Netze und Schnüre werden im ASZ nicht übernommen! Sie können diese kostenlos bei der Sammlung oder bei einem Entsorgungsfachbetrieb (vermutlich kostenpflichtig) abgeben.



<b>Dienstag, 03. November 2020</b>	<b>von 09.00 bis 11.00 Uhr</b>	<b>Parkplatz Sportzentrum St.Roman</b>
Montag, 02. November 2020	von 09.00 bis 11.00 Uhr	ASZ Münzkirchen
Montag, 02. November 2020	von 13.00 bis 15.00 Uhr	ASZ Esternberg
Dienstag, 03. November 2020	von 13.00 bis 15.00 Uhr	Parkplatz Sportplatz Kopfing

# Gesunde Gemeinde



## Lebensmittel als IMMUN-BOOSTER

Derzeit gibt es für uns allerhand Gründe, uns besonders bewusst zu ernähren, denn auch unser Essen unterstützt die Funktion des Immunsystems.

- ◆ **Omega-3-Fettsäuren** wirken entzündungshemmend, also regelmäßig Nüsse, Leinöl, Walnussöl, Rapsöl und Fisch verzehren.
- ◆ **Vitamin A, Beta-Carotin, Vitamin C und Vitamin E** wirken antioxidativ, daher sollten wir mindestens 5x am Tag zu Obst und Gemüse greifen. Pflanzenöle, Weizenkeime und Nüsse versorgen uns außerdem mit Vitamin E.
- ◆ **Vitamin D** reguliert die Funktion des Immunsystems. Leider sind wir in den Wintermonaten oft unzureichend damit versorgt. Nach ärztlicher Rücksprache wird eine Supplementierung empfohlen. Auch fette Fische wie Hering und Makrele, Eigelb und Pilze können einen Beitrag zur Versorgung leisten.
- ◆ **Eisen** ist auch für die Immunreaktionen von Bedeutung. Reichlich Eisen enthält Rindfleisch. Jedoch können auch Linsen, Kichererbsen, Getreide, Amaranth, Hirse, Nüsse oder Gemüse zur Bedarfsdeckung beitragen. Übrigens wird pflanzliches Eisen in Kombination mit Vitamin C besser aufgenommen.
- ◆ **Zink** hat ebenfalls Bedeutung. Bekannt ist, dass ein Mangel zu einer geringeren Antikörperproduktion führt. Gute Zinkquellen sind Fleisch, Milchprodukte und Eier. Auch Gemüse und Getreide können einen Beitrag leisten.
- ◆ **Selen** dient als Schutzfaktor vor oxidativem Stress. Aus diesem Grund kann sich der regelmäßige Verzehr von Vollkornprodukten, Hülsenfrüchten, Nüssen, Fisch und Fleisch positiv auswirken.
- ◆ **Sekundäre Pflanzenstoffe** haben auf diverse Immunfunktionen Einfluss, demnach sollte reichlich Pflanzenkost verzehrt werden.
- ◆ **Probiotische Milchsäurebakterien** verstärken die Immunfunktionen, daher regelmäßig Joghurt oder Sauerkraut genießen.
- ◆ **Ballaststoffe** scheinen ebenfalls die Immunfunktion zu beeinflussen. Besonders Beta-Glucane wie sie im Hafer vorkommen wirken stimulierend.

Schaffst du täglich 5 Portionen  
Obst und Gemüse? Probier's aus!

5x-Obst-und-Gemüse					
Mo	1	2	3	4	5
Di	1	2	3	4	5
Mi	1	2	3	4	5
Do	1	2	3	4	5
Fr	1	2	3	4	5
Sa	1	2	3	4	5
So	1	2	3	4	5

## Stammtisch für „Pflegerische Angehörige“

Der **Stammtisch für pflegende Angehörige** trifft sich normalerweise jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wurmsdobler, in Münzkirchen.

Leider kann derzeit auf Grund von Corona kein Stammtisch stattfinden. Frau Auinger Anna, welche diesen Stammtisch leitet steht aber auch in dieser schwierigen Zeit jederzeit gerne für Fragen unter Tel.: (07716) 71 44 telefonisch zur Verfügung.



## Freie Wohnungen

### Mietwohnung in Langendorf 2,

#### Mietgegenstand

(1) Der Vermieter ist Eigentümer des im Haus 4792 Münzkirchen, Langendorf 2 gelegenen Mietgegenstands.

(2) Der Mietgegenstand liegt in einem Haus mit mehr als zwei Wohnungen und besteht aus 5 Räumen, und zwar: Küche 16,72 m<sup>2</sup>, Wohnstube 23,0 m<sup>2</sup>, Schlafzimmer 14,0 m<sup>2</sup>, Kinderzimmer 12,25 m<sup>2</sup>, Bad 7,5 m<sup>2</sup> sowie Diele und Gang.

Der Mietgegenstand wurde 2007 durch Umbau ohne Inanspruchnahme öffentlicher Mittel neu errichtet. Vermietet ist nur das Innere des Mietgegenstands, nicht jedoch dessen Außenfläche.

(3) Der Mietgegenstand hat eine Nutzfläche von ca. 86,0 m<sup>2</sup>.

(4) Der Mietgegenstand verfügt über folgende Ausstattung:

Küche (Fliesenboden, Sichtholzdecke mit Schnitzarbeiten Fichte massiv), Wohnstube (Wandtäfelung, Holzdecke-Kassette sowie Kredenz mit Glasaufsatz, Parkettfußboden in Eiche massiv), Schlafzimmer (unmöbliert, Laminatboden), Kinderzimmer (unmöbliert, Laminatboden), Bad (gefliest, neue Bademöbel, WC extra)

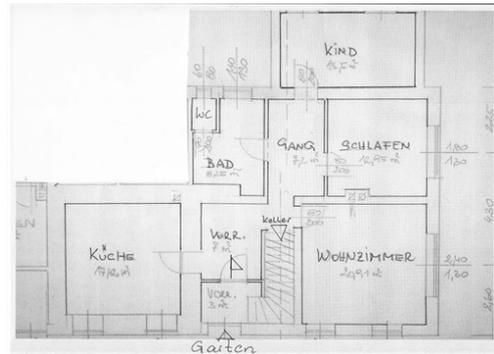
Im Schlafrum, Kinderzimmer, Bad und WC befinden sich Eichentüren sowie ein eingebauter Garderobenschrank. Der Mietgegenstand verfügt über TV SAT, Internet und Telefonanschluss.

(5) Der Mietgegenstand, insbesondere alle Zu-

und Ableitungen, wie die Wasser-, Abwasser-, Gas- und Elektroleitungen, befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.

**Mietkosten € 425,- Betriebskosten € 187,-**  
Inkl. Steuer

**Kontakt: Franz Gimplinger,**  
**0664 / 73211351, gimplinger@aon.at**



**Wohnhaus in Aug 9 - nähere Informationen erhalten Sie von Johannes Penzinger unter 0676 / 7338759**



## Dies & Das

### Allgemeiner Sachkundenachweis für Hundebesitzer

**Wo:** GH Hubinger, Esternberg

**Wann:** Freitag, 06. Februar 2020 um 19.00 Uhr

**Referenten:** Claudia Ruhmanseder und Tierarzt Mag. Tilman Pfandler

**Anmeldung bei:** Claudia Ruhmanseder,  
0043 (0)664 / 344 00 64 oder  
unter [claudia@weggefahrten.at](mailto:claudia@weggefahrten.at)



## Trainings für Zivilcourage im Internet

Wir werden heute nicht nur immer häufiger Opfer, sondern auch ZeugInnen von Rassismus, verbaler Gewalt- und Todesdrohungen, Mobbing, Ausgrenzung und Diskriminierung, etc. im Internet. Was hindert uns daran, uns im Internet für unsere **Peers** einzusetzen und wie können wir zu zivilcouragiertem Handeln motiviert werden?

Das Mauthausen Komitee Österreich hat darüber informiert, dass sie gemeinsam mit ExpertInnen "Zivil.Courage.Online" Trainings konzipiert und erstmals dafür Trainerinnen und Trainer ausgebildet hat, die ihre Ausbildung Ende August abgeschlossen haben.

Die zentralen Ziele des ZIVIL.COURAGE.ONLINE-Trainings sind

die Sensibilität für zivilcouragiertes Handeln im Internet zu erhöhen, das eigene Verhaltensrepertoire auf unterschiedlichen Ebenen zu erweitern sowie Zivilcourage und gesellschaftliche Verantwortung auf Online-Plattformen zu stärken.

Die Zivil.Courage.Online Trainings tragen zur Sensibilisierung, Förderung und Stärkung sozialer Kompetenzen bei und helfen bei Erarbeitung individueller Handlungsoptionen in schwierigen Situationen auf diversen Onlinekanälen.

### Die Zivil.Courage.Online Trainings sind für Jugendliche kostenlos und können online gebucht werden.

Für offene Fragen steht Ihnen das Mauthausen Komitee Österreich, 1020 Wien, Obere Donaustraße 97-99/4/5, Tel. Nr.: +43 (0)1-212 83 33 oder per Email: [info@mkoe.at](mailto:info@mkoe.at) zur Verfügung.

## Suche eine Persönliche Assistenz

Ich bin Spastiker im Rollstuhl und suche eine Persönliche Assistenz im Alter ab 18 Jahren für abendliche Freizeitgestaltung und Therapiefahrten im Ausmaß von ca 2 bis 5 Stunden pro Monat. Stunden können auch mehr sein, je nach Bedarf von mir.

### Qualifikation:

keine spezielle Ausbildung erforderlich – nur die Bereitschaft, nach Dienstbeginn einen Grundkurs über 32 Einheiten bzw.

4 Kurstage nach dem OÖ Sozialberufsgesetz §37 zu absolvieren. (Die Kurskosten werden vom Land Oberösterreich übernommen. Die Kurszeit, Anfahrtszeit und Anfahrtskosten werden nicht vergütet.)

**Entlohnung:** freier Dienstvertrag, EUR 19,05 brutto/Std. am Tag, EUR 28,58 brutto/Std. in der Nacht und an Sonn- u. Feiertagen.

**Arbeitsort:** Waldkirchen am Wesen

**Bewerben** Sie sich per Mail unter [vermittlung@p-ass.at](mailto:vermittlung@p-ass.at) oder telefonisch unter 0732/711621-18 bei Fr. Marie Binder.

## Fundamt:

Am Gemeindevorplatz wurde ein Armband mit Gravur gefunden.

Auf der einen Seite steht „Matura 2018“ und auf der anderen Seite ist der Buchstabe „M“ eingraviert.



Falls jemand den Eigentümer dieses Armbandes kennt, bitte beim Gemeindeamt melden.

## *Ordination Dr. Fickl*

Aufgrund der aktuellen Lage ist ein **Ordinationsbesuch** bis auf Weiteres **nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich**.

Bitte vereinbaren Sie, **bevor** Sie die Ordination aufsuchen, einen Termin. Ansonsten werden Sie wieder nach Hause geschickt, da sonst die Sicherheitsvorschriften nicht eingehalten werden können.

Das betreten der Ordination ist nur mit einem **Mund-Nasenschutz** erlaubt.

**Medikamente** können auch ohne Termin **zwischen 07.30 Uhr und 10.30 Uhr** abgeholt werden.

## *Urlaub Ärzte*

<b>Dr. Fickl Maria</b> St.Roman (07716 / 6577)	vom 29. November bis 06. Dezember 2020	
<b>Dr. Hackenschmied Karin</b> Münzkirchen (07716 / 72090)	vom 23. bis 29. November 2020	vom 04. bis 08. Jänner 2021
<b>Dr. Kastlunger Melanie</b> Münzkirchen (07716 / 7500)	vom 06. bis 13. Dezember 2020	vom 28. Dezember bis 30. Dezember 2020
<b>Dr. Laherstorfer Thomas</b> Esternberg (07714 / 6615)	am 27. November 2020	vom 21. bis 23. Dezember 2020
<b>Dr. Grünberger Heinrich</b> Scharfenberg (07713 / 6262)	vom 28. bis 30. Dezember 2020	
<b>Dr. Popp Johanna</b> Freinberg (07713 / 85550)	vom 14. bis 18. Dezember 2020	am 30. Dezember 2020

## *Sprechtag - Notarin*

Die Notarin Mag. Nina Zauner vom Notariat Engelhartzell hält **jeden 2. Dienstag** im Monat von **16.00 bis 17.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt St.Roman ab.

Die nächsten Termine:

- ♦ **10. November 2020**
- ♦ **15. Dezember 2020**

Die Notarin steht natürlich auch gerne zu Ihren Amtszeiten für rechtliche Angelegenheiten zur Verfügung.

**Öffnungszeiten der Amtskanzlei:**

MO, DI, DO: 8-12 h und 13-16.30 h

MI, FR: 8-14 h

**Kontakt:** 07717/71046,

kanzlei@notarin-engelhartzell.at

## *Abfallplaner*

Papiertonne	Gelber Sack	Restmüll	Restmüll Ort	Restmüll Land
		<b>3 Wochen</b>	<b>6 Wochen</b>	<b>6 Wochen</b>
<b>Do, 29. Okt.</b>	Di. 03. Nov.	Di. 03. Nov.		Di. 03. Nov.
Mi. 23. Dez.	Di. 15. Dez.	Mi. 25. Nov.	Mi. 25. Nov.	Di. 15. Dez.